



07.09.2016
PRESSEMITTEILUNG

Qualität in der betrieblichen Altersversorgung: Generali mehrfach ausgezeichnet

- **Generali Versicherungen für Kompetenz, Service und Produktqualität erneut mit Bestnoten ausgezeichnet**

München – Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) hat zum vierten Mal die Kompetenz von bAV-Anbietern detailliert untersucht. Das Ergebnis: Die Generali Versicherungen überzeugten die Rating-Experten und erhielten erneut die Bestnote „exzellent“ in den vier geprüften Teilbereichen Beratung, Haftung, Service und Verwaltung. *„Umfassendes Know-how in der betrieblichen Altersversorgung zu pflegen und bereitzustellen, ist für uns eine grundlegende Aufgabe. Unsere Kompetenz dann von einem neutralen Blickpunkt kritisch untersuchen zu lassen, ist immer wieder eine neue Herausforderung – zumal sich die Rahmenbedingungen stetig verändern. Umso mehr freue ich mich, dass unsere weiterentwickelten Produkte und Services zum wiederholten Mal ausgezeichnet werden. Das spornt an“*, erklärt **Michael Reinelt, Bereichsleiter Produkt- und Beratungsmanagement bAV der Generali Versicherungen**.

Für Medienanfragen:

Giulio Benedetti
Telefon: 089 5121-8294
E-Mail: giulio.benedetti@generali.com

Dirk Brandt
Telefon: 0221 4203-1727
E-Mail: dirk.brandt@generali.com

Generali Versicherung AG
Adenauerring 7
81737 München
Telefon: 089 5121-0
Telefax: 089 5121-1000

service@generali.com
www.generali.de

UMFANGREICHES BEWERTUNGSSCHEMA BEIM AKTUELLEN BAV-KOMPETENZ-RATING

Der Ratingprozess umfasste insgesamt rund 90 Einzelkriterien. Die Unterteilung erfolgte in vier Segmente: Beratung und Haftung mit einem Anteil von jeweils 30 Prozent sowie Service und Verwaltung mit einem Anteil von jeweils 20 Prozent an der Gesamtnote. Im Teilbereich Beratung haben die Experten des IVFP die gesamten Abläufe – von der Kontaktaufnahme mit dem Arbeitgeber bis hin zur regelmäßigen Betreuung des Kunden – unter die Lupe genommen. Bei der Analyse zur Haftung wurde unter anderem geprüft, ob der Anbieter eine detaillierte Prüfung durchführt und über die verschiedenen Zusagearten aufklärt. Beim Teilbereich Service haben die Experten des IVFP untersucht, ob die Anbieter beispielsweise ein echtes Ansprechpartner-Konzept pflegen oder einen besonderen Informationsservice für Arbeitnehmer zur Verfügung stellen. Im Teilsegment Verwaltung wurde unter anderem die Größe des bAV-Bestands, mögliche Abrechnungserleichterungen im Kollektivgeschäft und der Informationsfluss zwischen Arbeitgeber und Anbieter analysiert.

AUSGEZEICHNETE PRODUKTQUALITÄT

Darüber hinaus wurden vom Analysehaus ascore, das mit neutralem Blick die am Markt angebotenen Produkte vergleicht und analysiert, innovative Lösungen der Generali Versicherungen bewertet: Die untersuchten Produkte „Fondsrente 2.0“ und „Rente Zukunft“ überzeugten ebenfalls und erhielten die Note „ausgezeichnet“. Mit „herausragend“ wurde die Berufsunfähigkeitsabsicherung bewertet.

Neben der strategischen Neuaufstellung im Rahmen des Konzepts „Simpler, Smarter for You“ verfolgt die Generali in Deutschland damit auch eine klare Strategie bei der Qualität für bAV-Lösungen – ergänzt um Zeitwertkonten und aktuarielle Dienstleistungen, wie sie beispielsweise von der Generali Pensions- und SicherungsManagement GmbH (GPSM) für Kunden angeboten werden.

GENERALI VERSICHERUNGEN

Die Generali Versicherungen, München (www.generali.de), gehören mit 6 Millionen Kunden, Beitragseinnahmen von mehr als 6 Milliarden Euro und Kapitalanlagen in Höhe von 48 Milliarden Euro zu Deutschlands größten Erstversicherern. Durch seinen Multikanalvertrieb bietet das Unternehmen bedarfsorientierte Angebote gleichermaßen für Privat- und Firmenkunden. Die Generali Versicherungen gehören zur internationalen Generali Group. Mit rund 17,8 Milliarden Euro Beitragseinnahmen und mehr als 13,5 Millionen Kunden ist die Generali der zweitgrößte Erstversicherungskonzern auf dem deutschen Markt.